



LEUPHANA
UNIVERSITÄT LÜNEBURG

SENAT

Der Vorsitzende

An
die Mitglieder des Senats
sowie deren Stellvertreterinnen und Stellvertreter

nachrichtlich:
Hochschulöffentlichkeit

die Mitglieder des Präsidiums
die Dekane der Fakultäten Bildung, Nachhaltigkeit,
Kulturwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften
die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
den Vertreter des Gesamtpersonalrats

P r o t o k o l l
der 69. Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg
(3. Sitzung im Wintersemester 2011/2012)
am 7. Dezember 2011 um 14.30 Uhr in Raum 10.225

- genehmigt mit Änderungen in TOP 1.2 und TOP 3.7 in der Sitzung des Senats am 18.01.2012-

Zur Sitzung war eingeladen worden mit einem Schreiben vom 30. November 2011.

Vorsitz: Spoun Beginn: 14:30 Uhr
Protokoll: Rudzinski Ende: 15:35 Uhr

Als Senatsmitglieder waren anwesend:

<i>Professorengruppe</i>	<i>Mitarbeitergruppe</i>	<i>MTV-Gruppe</i>	<i>Studierendengruppe</i>
Deller	Dartenne	Mann	Ahrens
Jamme	Landwehr	Steffen	Nagel
Michelsen	Rieckmann		Steinert
Maset			
O'Sullivan			
Riebesehl			
Söfftker			
Stoltenberg			
Schleich			
Wagner			

entschuldigt: Holtorf, Kirchberg, Reese, Viehweger
Beratende Mitglieder: VP Müller-Rommel, Dekan Kulturwissenschaften, Dekanin Bildungswissenschaften, Dekan Nachhaltigkeit, Dekan Wirtschaftswissenschaften, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte, Vertreter Personalrat
Gäste: Hochschulöffentlichkeit



Der Senat gedenkt vor Eintritt in die Tagesordnung in einer Schweigeminute des verstorbenen Tilman Gause. Tilman Gause war als Auszubildender seit August 2009 im Medien- und Informationszentrum der Universität beschäftigt. Er strebte einen Abschluss als Fachinformatiker an. Ein tragischer Verkehrsunfall hat ihn aus dem Leben gerissen. Wegen seiner Freundlichkeit und Kompetenz wurde er von Studierenden ebenso wie von seinen Kolleginnen und Kollegen hoch geschätzt.

TOP 1 REGULARIEN

1.1 Arbeitsfähigkeit

P Spoun begrüßt die ordentlichen und beratenden Mitglieder des Senats. P Spoun stellt das ordnungsgemäße Zustandekommen der Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1.2 Tagesordnung

P Spoun geht eingangs auf die von den Senatoren der Liste „Eine Uni für alle“ versandten Beschlussvorschläge zum Thema „Mensa-Erweiterung“ ein und teilt mit, dass eine Behandlung unter TOP 5 „Wirtschaftsplan 2012“ nicht passend sei. P Spoun bietet an, für eine der nächsten Sitzungen einen Tagesordnungspunkt „Information des Senats zur Erweiterung der Mensa“ aufzunehmen. Herr Ahrens erläutert, dass der Senat sich zum jetzigen Zeitpunkt mit dem Thema beschäftigen solle, um ein Signal in die Universität zu senden und stellt den Antrag einen Tagesordnungspunkt „Erweiterung der Mensa auf dem Campus Scharnhorststraße“ aufzunehmen. Es erfolgt Gegenrede, dass Entscheidungen über Baumaßnahmen nicht zu den Aufgaben des Senats gehören.

Der Senat stimmt über den Antrag von Herrn Ahrens auf Einrichtung eines Tagesordnungspunktes „Erweiterung der Mensa auf dem Campus Scharnhorststraße“ ab.

3:9:6

Die Tagesordnung wird damit wie folgt beschlossen:

1. Begrüßung und Regularien
 2. Genehmigung von Protokollen
 3. Berichte und Mitteilungen
 4. Anfragen
 5. Wirtschaftsplan 2012; hier: Stellungnahme des Senats gem. § 41 Abs. 3 NHG
 6. Nachbestellung eines Mitglieds aus der Professorenguppen sowie eines Mitglieds aus der Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Prüfungsausschuss PELP
 7. Nachbenennung eines studentischen Mitglieds für die Findungskommission für die Stelle einer hauptberuflichen Vizepräsidentin/eines hauptberuflichen Vizepräsidenten in Teilzeit
 8. Antrag der Fakultät Kulturwissenschaften auf Verleihung des Titels „Außerplanmäßiger Professor“; hier: Stellungnahme des Senats – *nicht öffentlich-*
 9. Verschiedenes
- einstimmig**

TOP 2 GENEHMIGUNG VON PROTOKOLLEN

Die Genehmigung des öffentlichen und vertraulichen Protokolls der 68. Sitzung wird aufgrund des nicht fristgerechten Versands auf die Sitzung des Senats am 18.01.2012 vertagt.

TOP 3 BERICHTE UND MITTEILUNGEN

- 3.1 Dr. Silke Tegtmeier ist für die kommenden drei Jahre Mitglied im Board of Directors beim European Council for Small Business and Entrepreneurship.
- 3.2 Bundeskanzlerin Merkel hat aus einigen hundert bekannten Wissenschaftlern, Forschern und Experten in Deutschland einen "Think Tank" aufgebaut. Die Aktivitäten dieses "Think Tank" werden unter dem Motto "Zukunftsdialog der Bundeskanzlerin" geführt. Prof. Dr. Christian Welzel wurde zu einem Mitglied dieser Gruppe ernannt.
- 3.3 Aktuell wurden von Kolleginnen und Kollegen folgende Drittmittelprojekte eingeworben:



- Prof. Dr. Georgiadis: MIDEMMA-Minimizing Defects in Micro-Manufacturing Applications (371.600 €, EU, Laufzeit 32 Monate);
 - Prof. Dr. Georgiadis: IFACOM – Intelligent Correction an Self Optimizing Manufacturing Systems (535.225 €, EU, Laufzeit 42 Monate);
 - Prof. Dr. Hochmuth: Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik Mathematik (183.484 €; VW-Stiftung, Laufzeit 2 Jahre);
 - Prof. Dr. Klein: Ecological valuation of crop pollination in traditional indonesian homegardens (113.813 €, DFG, Laufzeit: 3 Jahre)
 - über das Professorinnenprogramm des Bundes können 3 neuberufene Kolleginnen gefördert werden. Es stehen der Universität Mittel in Höhe von 1,3 Mio. Euro zur Verfügung.
- 3.4 Folgende Projekte sind im Rahmen des Innovations-Inkubators gestartet:
- Professional School: Implementierung eines Leuphana Weiterbildungsmodells (Gesamtprojektvolumen 1.731.703,70 Euro, Laufzeit 6 Jahre)
 - „NSO-Heterocyclen in Umweltproben“ (Gesamtprojektvolumen 184.271,48 Euro, Laufzeit 2 Jahre)
- Folgende Projekte konnten im Bereich der anwendungsorientierten Forschung, Weiterbildung und Wissens-transfer durchgeführt werden:
- Prof. Dr. Kurt Czerwenka:
 - „Leuphana Sommerakademie 2011 – Fit für die Lehrstelle“ für München (IHK München und Oberbayern, Agentur für Arbeit München, 209.800 €, Laufzeit 1 Jahr)
 - „Leuphana Sommerakademie 2011 – Fit für die Lehrstelle“ für Cham (Landkreis Cham, Stadt Amberg, Europäischer Sozialfonds, Volkshochschule Cham , 127.000 €, Laufzeit 1 Jahr)
 - „Leuphana Sommerakademie 2011 – Fit für die Lehrstelle“ für Heidekreis (Landkreis Soltau Fallingbostel, Europäischer Sozialfonds, Agenturen für Arbeit Uelzen und Celle, 111.000 €, Laufzeit 16 Monate)
 - „Leuphana Herbsttraining“ für Uelzen (Rotary Club, Agentur für Arbeit Uelzen, 45.425 €, Laufzeit 10 Monate).
- 3.5 Das Verwaltungsgericht Lüneburg hat den Eilantrag studentischer Senatsmitglieder, der Universität die Ernennung Herrn Kellers zum Hauptberuflichen Vizepräsidenten für die Amtszeit ab 2012 zu untersagen, mit Beschluss vom 22.11.2011 abgelehnt. Die Antragsteller haben daraufhin Beschwerde gegen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts beim Oberverwaltungsgericht Lüneburg eingelegt und sind derzeit aufgefordert, ihren Antrag zu begründen.
- 3.6 Mitarbeiter des Amts für Betrugsbekämpfung der EU (OLAF) haben ihren Besuch an der Leuphana in der letzten Woche nach dreitägiger Prüfung wie geplant abgeschlossen haben. Gegenstand der Untersuchung ist ein Vergabeverfahren für Planungsleistungen, die ein Architekturbüro im Zusammenhang mit dem neuen Zentralgebäude im Jahr 2008 erbracht hat. Die Vergabe war nach einer europaweiten Ausschreibung erfolgt und bereits im Jahr 2009 ohne Ergebnis überprüft worden. Die EU-Mitarbeiter haben Akteneinsicht genommen und ihre Fragen in einem sehr konstruktiven Dialog mit der Universität besprochen und geklärt. Erfahrungsgemäß ist mit einem möglichen Ergebnis der Untersuchung erst in einigen Monaten zu rechnen. In Medienberichten über den geplanten Besuch von OLAF waren Spekulationen über den Anlass für die Kontrolle angestellt worden. U.a. hatte der Norddeutsche Rundfunk auf seiner Website behauptet, ein Unternehmen habe den Zuschlag für einen Auftrag erhalten, obwohl dieses im Wettbewerb nur den zweiten Platz belegt habe. Das ist unwahr. Der NDR hat inzwischen eine Unterlassungserklärung unterzeichnet und darf diese Aussage nicht wiederholen. Auch die vom NDR verbreitete Behauptung, das Interesse der Prüfer richte sich auf ein Fassadensponsoring durch die Fa. Rheinzink ist völlig aus der Luft gegriffen. Die Europäische Kommission überprüft Vorhaben wie den Bau des Zentralgebäudes regelmäßig. Auch der Niedersächsische Landesrechnungshof und die N-Bank prüfen fortlaufend die ordnungsgemäße Abwicklung des Bauvorhabens.
- 3.7 Universität und Studentenwerk planen derzeit, eine Cafeteria im vorderen Bereich der Mensa neu einzurichten. In dieser Cafeteria sollen Frühstück, Mittagessen (Bio-Mensa), Abendessen sowie durchgängig eine erweiterte Auswahl z.B. an Snacks, Getränken, Kaffeespezialitäten und Obst angeboten werden. Vorgesehen ist ein durchgehender Betrieb im Zeitraum von 8 bis 20 Uhr, je nach Bedarf ggf. sogar bis 21 Uhr. Die Cafeteria selbst soll mit einer Multifunktionstheke ausgestattet werden, die als Bar- oder als Speiseausgabe verwendet werden kann. Nach derzeitigem Planungsstand würde die Cafeteria die bisherigen Ausgabestellen der Bio-Mensa und der Abend-Mensa ersetzen. Das Präsidium lädt alle Universitätsmitglieder ein, Meinungen und Ideen einzubringen. Die Finanzierung des Cafes wird seitens der Universität aus Haushaltssmitteln getragen. Das Präsidium hat dem Studentenwerk zugesagt, dass die Umbaumaßnahmen nach Beendigung der Planungsphase starten können.
- 3.8 Die Heinrich-Heine-Gastdozentur wird 2012 der Schriftsteller Feridun Zaimoglu (Kanak Sprak, Abschaum – die wahre Geschichte von Ertan Ongun) innehaben.
- 3.9 Am Samstag, den 26.11.2011 hat die Graduiertenfeier mit Gastrednerin Frau Präsidentin Prof. Dr. Gesine Schwan stattgefunden.



- 3.10 Am Donnerstag, den 8.12.2011 findet die zentrale Weihnachtsfeier der Leuphana Universität in der Mensa statt. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind herzliche eingeladen.
- 3.10 Am 24. und 25.11.2011 waren Vertreter der Akkreditierungsgesellschaft ACQUIN zu Besuch in Lüneburg, um über die anstehende Systemakkreditierung umfassend zu informieren.
- 3.11 Am Freitag, den 13.01.2011 wird ein weiterer Präsidiums-Studierenden-Workshop stattfinden. Studierende haben derzeit die Möglichkeit, sich anzumelden.
- 3.12 An der Leuphana Universität Lüneburg sind im Wintersemester 2011/2012 insgesamt 7323 Studierende eingeschrieben. Davon 4872 in den Bachelorprogrammen des College, 1605 in den Programmen der Graduate School und 411 in Weiterbildungsangeboten der Professional School. 435 Studierende befinden sich in Prüfungsverfahren in den sogenannten auslaufenden Studiengängen.
- 3.13 Frau Steinert erläutert die Beweggründe, Beschwerde gegen die Entscheidung des Verwaltungsgerichts beim Oberverwaltungsgericht Lüneburg einzulegen (s. o. Nr. 3.5). Ziel sei es, eine Entscheidung über die Rechtmäßigkeit der Inhalte herbeizuführen und nicht über die Fragen des Verfahrens.
- 3.14 Frau Steinert verteilt ein Schreiben der Senatsliste „Eine Uni für alle“, in dem die Ausführungen des Präsidiums zur Behauptung „Die Uni war nie pleite“ widerlegt werden sollen.
- 3.15 Frau Dudeck teilt mit, dass der strategische Fonds zur Gleichstellung auch für Maßnahmen zur Förderung von Frauen in Führungspositionen genutzt werden könnte.
- 3.16 Frau Dudeck teilt mit, dass in der Fakultät Wirtschaftswissenschaften mit 28,5 % ein sehr geringer Anteil an Wissenschaftlerinnen zu verzeichnen sein. In den Fakultäten Bildung, Kulturwissenschaften und Nachhaltigkeit läge dieser Anteil zwischen 48 % und 53 %.
- 3.17 Frau O’ Sullivan lädt alle Mitglieder des Senats zur Eröffnung der Ausstellung „William Butler Yeats - Leben und Werk“ mit dem irischen Botschafter Dan Mulhall im Bibliotheksfoyer am 12.01.2012 um 18 Uhr ein.

TOP 4 ANFRAGEN

4.1 Schriftliche Anfrage des Senators Dr. Marco Rieckmann:

Wer wird zu der Weihnachtfeier der Leuphana eingeladen? Gehe ich recht in der Annahme, dass WHKs und Promotionsstipendiat(inn)en nicht eingeladen werden? Wie ist die Begründung dafür?

Eingeladen wurde über Gesamtverteiler der Universität, der aus den Daten von Professorinnen und Professoren, wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Verwaltungsmitarbeiterinnen und –mitarbeitern besteht. Promotionsstipendiaten können auf Nachfrage der Institute selbstverständlich mit hinzukommen. Eingeladen sind darüber hinaus die ASTA-Sprecherin und die ASTA-Sprecher. Studentische und wissenschaftliche Hilfskräfte sind sowohl wegen teilweise fehlender Übersicht als auch einer nur beschränkten Kapazität der Mensa nicht direkt eingeladen worden. Einige Lehrstühle und Institute haben aber angefragt und können ihre Hilfskräfte mitbringen.

4.2 Mündliche Anfragen

Prof. Maset berichtet, dass er aus vertraulichen Quellen erfahren habe, dass im Rahmen der Eröffnung der Leuphana Repräsentanz „Die Denkerei“ in Berlin drei Stellen eingerichtet wurden und fragt in diesem Kontext an, ob diese Stellen durch die Leuphana Universität Lüneburg alimentiert werden?

P Spoun antwortet, dass die Leuphana Universität keine Stellen in der Denkerei einrichtet. Die Leuphana Universität zahlt für die Nutzung der Räumlichkeiten in Berlin keine Miete, übernimmt aber als Gegenleistung die Verwaltung der Drittmittel für das „Amt für Arbeit an unlösbar Problemen und Maßnahmen der hohen Hand“.

Prof. Maset fragt an, ob es rechtens sei, dass bei den akademischen Hochschulwahlen Kandidaten einer Liste gleichzeitig als Wahlauftakt fungieren.

Frau Steffen antwortet, dass dies bei Hochschulwahlen ein übliches Prozedere sei.

Frau Steinert fragt an, ob es bereits Gespräche mit dem Land Niedersachsen gab bezüglich des Auslaufens der Professur von Daniel Libeskind im Jahr 2012.

P Spoun antwortet, dass es erste Gespräche mit dem Land gab und er den aktuellen Sachstand prüfen lassen werde.



TOP 5 WIRTSCHAFTSPLAN 2012; HIER: STELLUNGNAHME DES SENATS GEM. § 41 ABS. 3 NHG
Drs. Nr. 299/69/3 WiSe 2011/2012

P Spoun erläutert den Sachstand. Zur Vorbereitung der Stellungnahme des Senats habe es drei Sitzungen der Senatskommission für Entwicklungs- und Wirtschaftsplanung gegeben. Frau Dartenne berichtet über die Kommissionsarbeit. Die Mitglieder des Senats sprechen sich für das weitere Vorgehen dafür aus, dem Beschluss der Senatskommission, in der die Unterlage ausführlich diskutiert und bearbeitet wurde, zu folgen und die vorliegende Unterlage nicht mehr in vollem Umfang durchzugehen.

Frau Steinert fragt an, warum die Professuren, die laut Besetzungsplanung in dritter Priorität ausgeschrieben werden sollten, in Akademische Rat auf Zeit-Stellen (AR) umgewandelt wurden?

Herr Brei antwortet, dass diese Frage bereits in der Senatskommission erläutert wurde. Die Umwandlungen der Stellenhüllen für Professuren in dritter Priorität in AR-Stellenhüllen eröffnen der Universität mehr Flexibilität in den Stellenplanungen.

Die Stellenhüllen können jederzeit wieder in Professuren umgewandelt werden, wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind.

Der Senat fasst folgenden Beschluss:

Der Senat nimmt gem. § 41 Abs. 3 Satz 2 NHG den Entwurf des Wirtschaftsplans 2012 iDrs. Nr. 299/69/3 WS 2011/2012 zustimmend zur Kenntnis.

16:1:1

P Spoun dankt Herrn Dr. Ludenia und Herrn Brei für die umfangreichen Arbeiten.

Herr Brei verteilt abschließend eine Übersicht über den Stand der Verausgabungen der Studienbeiträge. Anmerkungen dazu können an die Studienbeitragskommission unter Vorsitz von Prof. Funk gerichtet werden.

TOP 6 NACHBESTELLUNG EINES MITGLIEDS AUS DER PROFESSORENGRUPPEN SOWIE EINES MITGLIEDS AUS DER GRUPPE DER WISSENSCHAFTLICHEN MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER FÜR DEN PRÜFUNGSAUSSCHUSS PELP

P Spoun erläutert Sachstand. Die Gruppe der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat zwischenzeitlich Herrn Sören Enkelmann als Mitglied des Prüfungsausschusses vorgeschlagen. Für die Gruppe der Professorinnen und Professoren wird Herr Wein als Zwischenlösung vorgeschlagen, bis ein neues Mitglied gefunden werden kann.

Der Senat fasst folgenden Beschluss:

Der Senat benennt Prof. Wein als Mitglied der Professorengruppe für den Prüfungsausschuss PELP nach.

18:0:0

TOP 7 NACHBENENNUNG EINES STUDENTISCHEN MITGLIEDS FÜR DIE FINDUNGSKOMMISSION FÜR DIE STELLE EINER HAUPTBERUFLICHEN VIZEPRÄSIDENTIN/EINES HAUPTBERUFLICHEN VIZEPRÄSIDENTEN IN TEILZEIT

P Spoun erläutert den Sachstand. Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Thies Johannsen muss ein beratendes Mitglied für die Findungskommission aus der Gruppe der Studierenden nachbenannt werden. Die Gruppe der Studierenden benennt Herrn Mathias Ahrens als beratendes Mitglied für die Findungskommission für die Stelle einer hauptberuflichen Vizepräsidentin/ eines hauptberuflichen Vizepräsidenten in Teilzeit nach.

TOP 8 ANTRAG DER FAKULTÄT KULTURWISSENSCHAFTEN AUF VERLEIHUNG DES TITELS „AÜBERPLANMÄßIGER PROFESSOR“; HIER: STELLUNGNAHME DES SENATS – NICHT ÖFFENTLICH-

Siehe vertrauliches Protokoll.

TOP 9 VERSCHIEDENES



Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. P Spoun dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 15:35 Uhr. Die nächste Sitzung des Senats findet am 18.01.2012 statt.

Sascha Spoun
- Vorsitz-

Pia Rudzinski
- Protokoll -